



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47
VS **FSV LUCKENWALDE**

7. Spieltag 20.08.2021

HOWOGE





HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER VIP-POOL

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

WGLi
HIER WOHNEN WIR



ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de



DL PERSONAL



CITY CONTROL

Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH

PLICKERT
DIE GLASPROFIS



spenner
zementwerk
berlin



Sana Klinikum
Lichtenberg





TEAM

Kommunikation & Medien

Grüßwort zum Spiel gegen Luckenwalde

Da ist er endlich, der langersehnte erste Sieg in dieser Saison. Die Erleichterung darüber war am vergangenen Dienstagabend in Leipzig bei allen 47ern deutlich spürbar. Mit einer kompakten Defensive, einer kämpferisch überzeugenden Leistung und einer brutalen Effizienz vor dem Tor ist es der Mannschaft von Uwe Lehmann gelungen, die 3 Punkte nach Lichtenberg zu holen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die mitgereisten Fans. Sie haben das Team von der ersten bis zur letzten Minute toll unterstützt und haben so ihren Anteil am Auswärtssieg.

Doch das ist spätestens heute Vergangenheit. Es geht für die Mannschaft und das „Team hinter dem Team“ in diesen Tagen Schlag auf Schlag und so freuen wir uns heute sehr, die Gäste vom FSV Luckenwalde, ihre mitgereisten Fans und ihren Trainer, den ehemaligen 47er Michael Braune begrüßen zu dürfen. Der heutige Gegner ist hervorragend in die Saison gestartet und reist hier als Tabellenzweiter an. Es wartet also die nächste knifflige Aufgabe auf unsere Mannschaft. Mit Hilfe der heimischen Kulisse, wollen wir aber unsere aufsteigende Formkurve nach Möglichkeit fortsetzen.

Die Leitung des heutigen Spiels übernimmt Schiedsrichter Johannes Schipke mit seinen beiden Assistenten. Wir begrüßen das Trio hier bei uns im Poststadion sehr herzlich. Apropos Poststadion: Wir wollen die Gelegenheit nutzen, um uns beim Berliner AK 07 und dem Bezirk Mitte für die Gelegenheit unsere Heimspiele temporär hier ausrichten zu dürfen, außerordentlich bedanken. Die Bereitschaft und vor allem die reibungslosen Abläufe sind keine Selbstverständlichkeit und wir wissen das sehr zu schätzen.

Und nun wünschen wir uns allen ein packendes und faires Regionalligaspiel.

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Regionalliganews	7
Unser Gast	8
Gästekader	10
Spielberichte + Schiedsrichter	11
Unser Team	12
Mannschaftsfoto	13
Regionalliganews	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.: ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Gözze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel





REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

6. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	BFC Dynamo	5	5	0	0	13	17:4	15
2.	FSV 63 Luckenwalde	6	4	2	0	12	14:2	14
3.	Berliner AK	6	4	1	1	6	10:4	13
4.	VSG Altglienicke	5	3	2	0	5	11:6	11
5.	Chemnitzer FC	6	3	1	2	3	8:5	10
6.	BSG Chemie Leipzig	6	3	1	2	2	7:5	10
7.	Germania Halberstadt	5	3	0	2	2	9:7	9
8.	Hertha BSC II	5	2	2	1	-2	3:5	8
9.	FC Energie Cottbus	4	2	1	1	5	8:3	7
10.	1. FC Lok Leipzig	4	2	1	1	4	8:4	7
11.	FC Carl Zeiss Jena	5	2	1	2	1	6:5	7
12.	SV Babelsberg 03	5	2	1	2	-2	3:5	7
13.	Lichtenberg 47	6	1	2	3	-3	3:6	5
14.	FSV Optik Rathenow	6	1	2	3	-5	4:9	5
15.	SV Tasmania Berlin	6	1	2	3	-10	4:14	5
16.	FSV Union Fürstenwalde	6	1	1	4	-8	9:17	4
17.	Tennis Borussia Berlin	3	1	0	2	-2	4:6	3
18.	ZFC Meuselwitz	6	1	0	5	-5	6:11	3
19.	VfB Auerbach	5	1	0	4	-10	6:16	3
20.	FC Eilenburg	6	0	2	4	-6	4:10	2



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



OPTIK RATHENOW

Freitag, den 31.08.2021, um 19:00 Uhr im Poststadion in Berlin-Moabit

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



**7. Spieltag****REGIONALLIGA NORDOST 2020/21****Freitag, 20.08. - 19:00 Uhr**

Samstag, 21.08. - 13:00 Uhr

Samstag, 21.08. - 13:00 Uhr

Samstag, 21.08. - 13:00 Uhr

Samstag, 21.08. - 13:30 Uhr

Samstag, 21.08. - 13:30 Uhr

Sonntag, 22.08. - 13:00 Uhr

Lichtenberg 47

Chemnitzer FC

1. FC Lok Leipzig

SV Tasmania Berlin

ZFC Meuselwitz

FC Energie Cottbus

Germania Halberstadt

FC Eilenburg

Hertha BSC II

SV Babelsberg 03

FSV 63 Luckenwalde

VSG Altglienicke

Berliner AK

FSV Optik Rathenow

FC Carl Zeiss Jena

FSV Union Fürstenwalde

VfB Auerbach

Tennis Borussia Berlin

BSG Chemie Leipzig

BFC Dynamo

8. Spieltag**REGIONALLIGA NORDOST 2020/21**

Freitag, 27.08. - 19:00 Uhr

Freitag, 27.08. - 19:00 Uhr

Freitag, 27.08. - 19:00 Uhr

Freitag, 27.08. - 19:00 Uhr

Samstag, 28.08. - 13:00 Uhr

Samstag, 28.08. - 13:00 Uhr

Samstag, 28.08. - 14:05 Uhr

Sonntag, 29.08. - 13:00 Uhr

Sonntag, 29.08. - 13:00 Uhr

Sonntag, 29.08. - 13:00 Uhr

FSV Optik Rathenow

BFC Dynamo

FSV 63 Luckenwalde

BSG Chemie Leipzig

FC Carl Zeiss Jena

Tennis Borussia Berlin

VSG Altglienicke

VfB Auerbach

Berliner AK

FSV Union Fürstenwalde

SV Babelsberg 03

Lichtenberg 47

Hertha BSC II

Chemnitzer FC

SV Tasmania Berlin

Germania Halberstadt

1. FC Lok Leipzig

ZFC Meuselwitz

FC Energie Cottbus

FC Eilenburg

**MERTENS****Antonio's
Haushaltsgeräte**Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr

Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de

www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de



Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH



HIER WOHNEN WIR

www.sushikoo.de



666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



BERLINER



WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT

SEBASTIAN REISS

☎ 033762 / 80 94 95

📞 0179 / 127 15 86

✉ sebastian.reiss@allianz.de

vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/



Spendenaktion für TuRa Brügge



Auch uns hat die Hochwasserkatastrophe betroffen gemacht. Daher haben wir überlegt, wie wir mit Eurer Unterstützung konkret helfen können. Dabei sind wir auf einen Kreisligisten die TuRa Brügge aus Lüdenscheid gestoßen, dem die Katastrophe schlimm mitgespielt hat. Hier eine kurze Vorstellung von deren Vorstand:



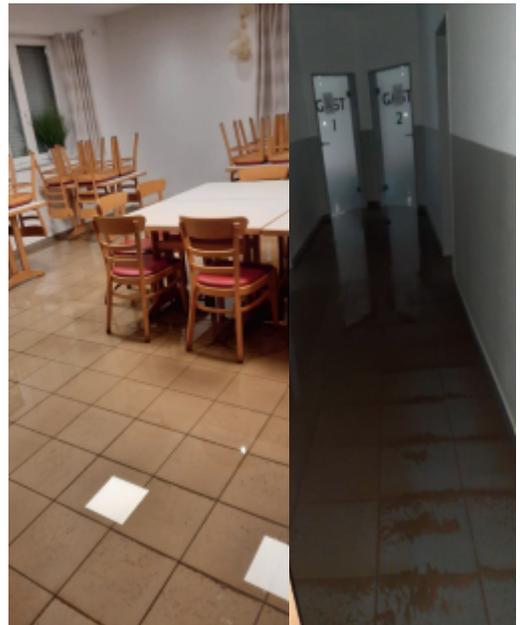
„Wir sind der TuRa Brügge 1883 e.V. aus dem Fußballkreis Lüdenscheid. Der Ortsteil Brügge gehört zu Lüdenscheid und liegt im Sauerland. Wir sind ein kleiner Verein am Stadtrand von Lüdenscheid mit zwei Seniorenmannschaften, einer A-Jugend und einer Altherren-Mannschaft. Insgesamt haben wir knapp 300 Mitglieder (aktiv und passiv). Der Sportplatz liegt direkt an der Volme - die am 14.7. mit gewaltiger Wucht über die Ufer getreten ist und dabei unsere Existenz stark gefährdet hat.“

Sowohl unser Vereinsheim und die Umgebung (Eigentum TuRa Brügge) als auch der Sportplatz (Eigentum Stadt Lüdenscheid) sind stark beschädigt und teilweise zerstört worden.“

Um die Sportkameraden zu unterstützen wollen wir euch bitten uns durch Spenden zu unterstützen, die wir dann der TuRa Brügge zur Verfügung stellen wollen, um sie beim Wiederaufbau und bei der Erhaltung ihrer Existenz nach fast 140 Jahren zu unterstützen!



Ihr könnt entweder direkt an den nächsten beiden Heimspieltagen gegen Hertha BSC II und den FSV Luckenwalde an unserem Fanstand auf der Tribüne des Poststadions spenden oder überweist mit dem Verwendungszweck „Spende für TuRa“ auf unser Konto bei der Berliner Sparkasse mit der IBAN DE72 1005 0000 1783 9207 14!





PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg

Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg:

Herzbergstraße 82, T 030. 49 09 182

lichtenberg@plickert.de

FSV 63 Luckenwalde

Vereinsfußball wird in Luckenwalde seit dem Jahr 1906 gespielt, als sich der Verein BV 06 Luckenwalde gründete. Wichtigste Erfolge waren zwei Finalteilnahmen im Berliner Pokal in den Jahren 1924 und 1928, die jeweils gegen Hertha BSC verloren wurden.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde der Verein aufgelöst und nach Neugründungen mit mehreren Namenswechseln 1951 in Motor Luckenwalde umbenannt wurde. Im Jahr 1963 erfolgte letztlich die Fusion von Motor Luckenwalde mit Fortschritt Luckenwalde zum TSV Luckenwalde.

Nach der politischen Wende gab es mit dem Aufstieg in die Verbandsliga im Jahr 2000 den ersten nennenswerten sportlichen Erfolg der Luckenwalder Fußballer.

Im Rahmen eines Gewinnspiels erwarb der Verein im Mai 2006 das Anrecht in einem Freundschaftsspiel gegen die deutsche Nationalmannschaft anzutreten. Diese nutzte seinerzeit die Begegnung als ein lockeres Vorbereitungsspiel für die in Deutschland stattfindende Weltmeisterschaft. Das Spiel endete aus Luckenwalder Sicht 0:7.

Nach zehn Jahren gelang dann ein weiterer sportlicher Triumph, als die Verbandsligameisterschaft des Landes Brandenburg errungen werden konnte und damit der verbundene Aufstieg in die Oberliga Nordost erreicht wurde.

Bei Luckenwalder war es seinerzeit vor allem das Sturmduo Becker und Haufe, die auch jedes Jahr in der Torschützenliste der Oberliga Nordost mit vorn lagen.

2015/16 wurden die Luckenwalder in die Südstaffel der Oberliga zugeordnet und konnten hier prompt die Meisterschaft erringen und stiegen in die Regionalliga Nordost auf. In den Jahren 2016 und 2017 erreichten die Kicker von Luckenwalde auch zweimal hintereinander die Finalen des Brandenburger Pokals. Das Endspiel 2016 wurde in Luckenwalde ausgetragen, trotzdem unterlag die Mannschaft ge-

gen dem SV Babelsberg mit 1:3 Toren. 2017, das Finale wurde seinerzeit in Cottbus ausgetragen unterlag die Elf den Heimatadoren von Energie Cottbus im Stadion der Freundschaft mit 0:2.

In der Spielzeit 2017/18 stieg die Mannschaft aus der Regionalliga Nordost wieder ab, um in der Saison 2019/20 erneut wieder den Sprung in die vierthöchste Klasse im Deutschen Fußball zu schaffen. Dieser Aufstieg erfolgte, nachdem der laufende Wettbewerb durch die Corona-Pandemie abgebrochen werden musste. Es griff hier erstmals die Quotientenregelung, bei der der FSV 63 Luckenwalde mit einem Wert von 2,41 denkbar knapp vor dem FC Carl Zeiss Jena II die Nase vorn hatte, der auf einem Quotienten von 2,39 kam.

In der vergangenen Saison, die Corona bedingt nach dem 13. Spieltag abgebrochen wurde, rangierte die Mannschaft mit 15 Punkten direkt hinter unserer Elf auf Platz 14 der Tabelle.

Zur neuen Saison löste Michael Braune Jan Kistenmacher ab. Jener Michael Braune, der als hoffnungsvolles Talent bei den Luckenwaldern seine ersten Meriten als Spieler verdiente, bevor ihm sein weiterer Weg nach Waltersdorf, Fürstenwalde und last but not least zu Lichtenberg 47 führte. Bei uns spielte er eine Saison, bevor er seine Töppen an den Nagel hängte, um anschließend noch ein Jahr unter Uwe Lehmann als Co-Trainer zu arbeiten. Bevor er in Luckenwalde zum Cheftrainer aufstieg, trainierte er dort drei Jahre lang die A-Junioren.

Der bisherige Saisonverlauf für die Luckenwalder ist fast mit sensationell zu beschreiben. Verließ der Start mit einem 1:1 Auswärtserfolg bei Energie Cottbus schon mehr als beachtlich, knüpfen die Braune-Schützlinge anschließend mit breiter Brust mit vier hintereinander errungenen Siegen (1:0 zu Hause gegen Eilenburg, 5:0 in Halberstadt, 3:1 im Heimspiel gegen Meuselwitz und 4:0 beim SV Tasmania Berlin) spektakulär an das Auftaktspiel an und schoben sich damit sogar zu mindestens für eine Nacht an die Tabellenspitze.

Christian Steiner



FSV 63 Luckenwalde

Torhüter: André Thoms (39), Nikolas Tix (24), Konstantin Filatow (32)

Abwehr: Justin Ullmann (19), Ian Kroh (21), Marcel Hadel (32), Stefan Rankic (20), Tobias Francisco (33), Aaron Bogdan (29), Clemens Koplín (27), Lucas Vierling (23)

Mittelfeld: Luca Haase (19), Jonas Arnold (24), Daniel Becker (34), Leon Hellwig (30), Phil Butendeich (21), Christian Flath (27), Frederik Schmahl (18),

Angriff: Pascal Borowski (27), Tim Göth (23), Nils Gottschick (27), Till Plumpe (20), Robin Spreitzer (19), Dennis Rothenstein (26)

Trainer: Michael Braune (35)

Zugänge: Konstantin Filatow (Reinickendorfer Füchse), Justin Ullmann, Peer Heinze (beide eigene Jugend), Stefan Rankic, Luca Haase (beide U19 1.FC Union Berlin), Leon Hellwig (FSV Optik Rathenow), Julius-Frederik Schmahl, Robin Spreitzer (beide U19 FC Energie Cottbus), Phil Butendeich (Hertha 03 Zehlendorf)

Abgänge: Dennis Nüsse, Frank Rohde (beide RSV Eintracht 1949 Teltow), Paul Jesse (TuS 1896 Sachsenhausen), Peter Misch (Unbekannt), Tobias Göth (Blau-Weiß 90 Berlin), Jakob Gesien (Rostocker FC)

**BSG Chemie Leipzig - Lichtenberg 47 0:1 (0:1)**

„Endlich!“ Das war wohl das am häufigsten verwendete Wort aller Lichtenberger Protagonisten, nach dem Schlusspfeiff von Schiedsrichter Henry Müller. Da ist er also, der langersehnte erste Sieg für die 47er in der laufenden Saison.

Noch vor Spielbeginn gab es eine sehr herzliche Begrüßung beider Trainer. Miroslav Jagatic und Uwe Lehmann spielten in der Saison 2006/2007 gemeinsam für Lichtenberg 47. Das Spiel begann dann mit einer knapp zehnminütigen Abtastphase und hatte mit Max-Fabian Wölker einen Debütanten in Reihen der Lichtenberger. In der 12. Minute dann die erste Torchance für die „Chemiker“ durch Florian Brüggmann, dessen Schuss aus gut 17 Metern aber über das Tor flog. Unmittelbar im Anschluss dann eine Riesenparade von Torhüter Niklas Wollert, als er eine Direktabnahme von Denis Jäpel auf Höhe des Elfmeterpunktes sensationell entschärfte. Die Leipziger blieben weiter spielbestimmend, doch das Tor machten die Gäste. Nach einer Ecke in der 24. Spielminute erzielte Marius Ihbe aus dem Gewühl heraus die etwas überraschende Führung für Lichtenberg. Die BSG zeigte sich jedoch wenig beeindruckt und hatte weiterhin viel Ballbesitz und zahlreiche Offensivaktionen. Die „47er“ defensiv sehr konzentriert, lauerten mit der Führung im Rücken mehr und mehr auf Konter. Bis zum Halbzeitpfeiff gab es noch 2-3 gute Möglichkeiten für die Hausherren, die am Ende aber gut verteidigt und zunichte gemacht wurden. So ging es mit einer Gästeführung in die Kabinen und Trainer Uwe Lehmann dürfte mit der Effizienz seiner Mannschaft nicht unzufrieden gewesen sein.

Die zweite Halbzeit ergab ein ähnliches Bild wie der erste Durchgang. Chemie mit viel Wucht aus der Kabine gekommen, gleich wieder mit 2 guten Tormöglichkeiten durch Florian Kirstein. Wiederum konnte Niklas Wollert eindrucksvoll unter Beweis stellen, welche außerordentliche Qualität er besitzt. Nach einer kurzen Verschnaufpause blies die BSG ab der 80. Minute noch einmal zur Schlussoffensive. In der 81. Minute dann fast der Ausgleich, als Niklas Wollert nach einem Kopfball schon geschlagen war, Paul Krüger aber den Ball noch artistisch von der Linie kratzen konnte. Auch Dank der tollen Unterstützung von ca. 30 mitgereisten Fans aus Lichtenberg, die an diesem Dienstagabend die 197km vom „Zoschke“ ins „AKS“ gerne in Kauf nahmen, hielt das Abwehrbollwerk der Lichtenberger dem Druck stand und man konnte am Ende das zweite Spiel in Folge ohne ein Gegentor beenden. Während sich die 3255 Zuschauer im Alfred-Kunze-Sportpark in Leutzsch ob der Niederlage noch verwundert die Augen rieben, lagen sich die Lichtenberger jubelnd in den Armen. Die späte Rückfahrt nach Berlin dürfte dementsprechend fröhlich ausgefallen sein.

Allerdings nicht feuchtfröhlich, denn schon am Freitagabend empfangen wir ab 19:00 Uhr den FSV Luckenwalde im Poststadion.

BSG Chemie Leipzig: Benjamin Bellot (TW), Florian Brüggmann (64. Lucas Surek), Stefan Karau (MK), Manuel Wajer (83. Tom Müller), Alexander Bury, Tarik Reinhard (83. Paul Horschig), Ben Keßler, Philipp Wendt, Florian Kirstein (83. Benjamin Luis), Anton Kanther (79. Timo Mauer), Denis Jäpel

Trainer: Miroslav Jagatic

Lichtenberg 47: Niklas Wollert (TW), Nils Fiegen, Richard Max Ohlow (17. Moritz Schöps), Marcel Bremer, Christian Gawe, Oliver Hofmann, Kevin Owczarek, Jonas Schmidt (MK), Paul Krüger, Tarik Gözüsrin, Marius Ihbe (86. Max-Fabian Wölker)

Trainer: Uwe Lehmann

Tor: 0:1 Marius Ihbe (24.)

Schiedsrichter: Henry Müller (Cottbus) - **Assistenten:** Patrick Kluge, Max Stramke

Zuschauer: 3255 im Alfred-Kunze-Sportpark, Leipzig-Leutzsch

**SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE****Hauptschiedsrichter:**

Johannes Schipke
(Wolmirstedt)

Assistenten:

Eric Dominic Weisbach,
Tino Hanke





UNSER TEAM

TOR



ABWEHR



MITTELFELD



STURM



FUNKTIONSTEAM



Conference League Teilnehmer im "Zoschke"



Am **Mittwoch, 01.09., um 17:00 Uhr** empfangen wir zu einem Freundschaftsspiel den 1. FC Union Berlin in unserem Wohnzimmer der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"!

Die letzten Begegnungen der beiden Mannschaften in einem Ligaspiel gab es in der Saison 1991/92 in der NOFV-Oberliga Mitte. Im Hinspiel mussten sich unsere 47er in der heimischen Arena den "Eisernen" vor 705 Zuschauern mit 0:1 geschlagen geben. zweimal. Im Rückspiel war es dann beim 8:0-Heimsieg in der "Alten Försterei" ziemlich deutlich.



Das letzte Aufeinandertreffen der beiden Teams fand vor zwei Jahren in unserem "Zoschke" 2418 zahlenden Zuschauern statt. Am Ende gewannen die Unioner mit 4:1, die genau wie unsere 47er gerade aufgestiegen waren, allerdings nicht in die Regionalliga sondern in die Bundesliga.

Seitdem hat sich der 1. FC Union in der höchsten deutschen Spielklasse etabliert und in der vergangenen Saison mit 50 Punkten einen herausragenden siebten Platz belegt, der dazu berech-

tigt, am internationalen Wettbewerb in diesem Fall der neu geschaffenen Conference League teilzunehmen!

Wir freuen uns sehr, dass dieses Spiel möglich ist!

Tickets wird es im Vorverkauf nur online geben, Restkarten werden dann am Spieltag an der Tageskasse erhältlich sein. Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen werden voraussichtlich maximal 4000 Zuschauer eingelassen werden!

Wir begrüßen "Fiego" im Club der 100er



Unsere Nummer 4, Nils Fiegen (27) bestritt beim Auswärtserfolg unserer 47er unter der Woche im Alfred-Kunze-Sportpark sein 100. Punktspiel für Lichtenberg 47. Seit er zur Saison 2017/18 von Babelsberg 03 zu uns wechselte konnte er sechs Treffer erzielen und 11 vorbereiten. Seine Stärken liegen aber darin, auf der "Sechs" das Spiel unserer Mannschaft zu organisieren und die Arbeit gegen den Ball zu strukturieren. Bei dieser Aufgabe zählt er zu den besten Spielern der Regionalliga und ist damit ein kaum zu ersetzender Bestandteil unseres Teams! Wir bedanken uns für seine Leistung und hoffen ihn auch die nächsten 100 Spiele im Trikot unserer 47er auflaufen zu sehen!



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



**SUCH
MEISTEREI**

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

**SUCH
MEISTEREI**



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

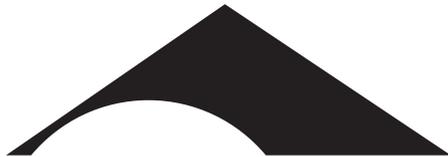
Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de



**LEHMANN
CREW**

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE ↘

SCHALTWERK

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildesheimerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de




Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH
Heizung-Sanitär

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL


Alex'
Stadiontheke

ticket.io

next generation ticketing


proWIN
Penteker

Malermeister Kohls
Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb




ASB
AutomatenServiceBetriebe

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > **Fachwerkstatt**
für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie - & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m

- > **Verkauf & Beratung für**
Neu- & Gebrauchtwagen
für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinanzierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT



Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen. Rechtsweg ist ausgeschlossen.



AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

T 0 33 75 - 92 16 0

F 0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf

Mo - Fr 08 - 19.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr

Werkstattservice

Mo - Fr 08 - 18.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr



Regionalligateam

So	25.07.21	13:00 Uhr	ZFC Meuselwitz	Lichtenberg 47	1:0
Mi	28.07.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Tasmania Berlin	1:1
Sa	31.07.21	13:00 Uhr	Babelsberg 03	Lichtenberg 47	1:0
So	08.08.21	14:05 Uhr	Lichtenberg 47	Chemnitzer FC	1:3
Do	12.08.21	19:00 Uhr	Fortuna Pankow	Lichtenberg 47	1:4
Sa	14.08.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	0:0
Di	17.08.21	19:00 Uhr	Chemie Leipzig	Lichtenberg 47	0:1
Fr	20.08.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	FSV Luckenwalde	(ME)
Fr	27.08.21	19:00 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	(ME)
Di	30.08.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Optik Rathenow	(ME)
Sa	04.09.21	14:00 Uhr	BW 90 Berlin	Lichtenberg 47	(PO)
Sa	11.09.21	13:00 Uhr	CZ Jena	Lichtenberg 47	(ME)
Fr	17.09.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Auerbach	(ME)
Sa	25.09.21	13:00 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	(ME)
So	03.10.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Union Fürstenwalde	(ME)
So	17.10.21	13:00 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)
So	24.10.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Alrglienicke	(ME)
So	31.10.21	13:00 Uhr	Lok Leipzig	Lichtenberg 47	(ME)
So	07.11.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Energie Cottbus	(ME)
So	21.11.21	13:00 Uhr	FC Eilenburg	Lichtenberg 47	(ME)
So	28.11.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Germania Halberstadt	(ME)
So	05.12.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	ZFC Meuselwitz	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So	22.08.21	14:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	BSC Marzahn	(ME)
So	29.08.21	14:00 Uhr	Union 06	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

So	22.08.21	09:00 Uhr	FC Internationale	Lichtenberg 47	(ME)
So	29.08.21	11:00 Uhr	Lichtenberg 47	Stern Marienfelde	(ME)

U17-B-Jugend

Sa	21.08.21	12:00 Uhr	Frohnauer SC	Lichtenberg 47	(ME)
So	29.08.21	13:15 Uhr	Lichtenberg 47	Friedenauer TSC	(ME)

Frauen

So	22.08.21	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	SFC Stern 1900 II	(ME)
So	22.08.21	12:00 Uhr	Berolina Mitte	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner 12. Spieltag (Saison 1995-96)

Nach dem Abstieg aus der NOFV Oberliga Mitte 1991-92 und dem erneuten Abstieg aus der Berliner Verbandsliga 1993-94 waren die Spieler der 1. Herrenmannschaft bis in die Landesliga abgestürzt. Gleich im ersten Jahr der Zugehörigkeit dieser Spielklasse wurde der Aufstieg in die Verbandsliga als Tabellendritter hinter Union 06 und BSV 92 haarscharf um einen Punkt verpasst. In dieser Spielzeit sollte ein erneuter Anlauf gestartet werde. Der Vertrag mit Trainer Wolfgang Juhrsch wurde nicht verlängert und an seiner Stelle rückte mit dem 37jährigen Bodo Blumentritt ein Nachwuchstrainer vom BFC Berlin, der gleich sechs talentierte Schützlinge mitbrachte, die aus seiner betreuten A-Juniorenmannschaft kamen. Als sein Co-Trainer wurde Andreas Belka verpflichtet, der auch im Nachwuchsbereich des BFC arbeitete und in seiner aktiven Zeit als Fußballer in den 80er Jahren als Spieler des BFC auch DDR-Meister war. Die erwähnten sechs Zugänge aus der BFC-Schule waren Torwart Hampf Abwehrspieler Bauer, Mittelfeldakteure Schreckenbach und Herzberg sowie die Stürmer Brinckmann und Jarling. Schmerzlichste Abgänge der Mannschaft waren René Kanow, den es zu Union 06 zog sowie Goalgetter Ralph Alperstedt. Auch Torwart Hawa verließ im Laufe der Saison den Verein. Der Start in die Saison gelang gleich vielversprechend. Mit vier Siegen ging es am fünften Spieltag zum Spitzentreffen zu Tasmania 73 nach Neukölln und konnte hier beeindruckend den Mitfavoriten um den Aufstieg im Auswärtsspiel mit 4:0 bezwingen. Trotz zweier Niederlagen bei Schwarz-Weiß Spandau mit 0:3, die zum Abschluss der Saison den dritten Platz belegten und beim späteren Absteiger, dem BSC Reinickendorf, erreichte die Mannschaft zur Winterpause mit 37 Punkten den ersten Rang mit drei Punkten Vorsprung vor Tasmania 73, nachdem sie seit dem vierten Spieltag ununterbrochen an der Spitze der Tabelle stand.

Trotz einer 0:2 Heimniederlage gegen Tasmania 73 und den zwischenzeitlichen Verlust der Tabellenführung wurde die Mannschaft mit 77 Punkten souverän Meister und schaffte damit den ersehnten und erhofften Aufstieg in Berlin höchster Spielklasse, der Verbandsliga. Die große Ausgeglichenheit innerhalb des Teams war ihr großer Trumpf. Alle Positionen waren doppelt besetzt. Die Mannschaft war auch ohne einen Goalgetter aus allen Mannschaftsteilen torgefährlich. Die 79 Treffer verteilten sich auf 16 Akteure. Bester Torschütze war Henning Allzeit mit 13 Treffern. Zweiter Aufsteiger wurde Tasmania 73. In der anderen Staffel der Landesliga stiegen der Lichtenrader BC und Fortuna Biesdorf auf. Den Weg in die Bezirksliga mussten aus der 47er Staffel die Vereine Hilalspor, Yesilyurt und der BSC Reinickendorf beschreiten.

Im Pokal schlug sich die Mannschaft auch äußerst achtbar und schied nach drei erfolgreich gestalteten Partien erst äußerst unglücklich im Achtelfinale gegen den Regionalligisten Hertha BSC Amateure aus.

Christian Steiner

14. Spieltag - Lichtenberg 47 - SG NARVA 1:0 (1:0)

LICHTENBERG: Hampf – Krause – Wiesel, Bauer – Jacobi, Herzberg (ab 75. Tröger), Allzeit, Schreckenbach, R. Praus, (ab 87. Reformat) – G. Praus, Jarling (ab 70. Tirok)

SR: Bokop (Wacker 21)

z.Z.: 119

TOR: 1:0 (32.) Bauer

GELB ROTE KARTE: 27. Schulz (F)

BESTE SPIELER: Wiesel, Bauer, Schreckenbach – Schütz, Berg

Über weite Strecken ein verteiltes Spiel, in dem es die Lichtenberger nach der Pause versäumten, ihre numerische Überlegenheit besser auszunutzen. Vor allem die sich bietenden Torchancen wurden teilweise kläglich vergeben. Narva, zum dritten Mal in Folge ohne Torerfolg, war bemüht die Partie offen zu halten, konnte die Lichtenberger aber nie ernsthaft in Gefahr bringen.

Bericht Berliner Fußballwoche

**Postanschrift:****Internet:****E-Mail:****Geschäftszeiten:****Vereinslokal:****Telefon:**

Ruschestraße 90, 10365 Berlin
<https://fussball.lichtenberg47.de>
 fussball@lichtenberg47.de
 Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
 Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
 030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident Dr. Andreas Prüfer
 Vizepräsident Frank Hammel
 Vizepräsident Benjamin Plötz
 Geschäftsführer Henry Berthy
 Schatzmeister Martin Wassmann
 Jugendwartin Sylvia Stark
 Schriftführerin Nicole Gueridon
 Geschäftsstellenleiter Friedel Richter
 Beisitzer Stephen Wiesberger, Mathias John, Frank Welski
 Gerd Kegel

Buchhalter

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter Nico Dörr
 Stv. Abteilungsleiter Harald Schumann
 Sportl. Leiter Benjamin Plötz
 Jugendleiterin Jana Bleyel
 Sportliche Ltg. Jugend Marco Lehmann, Nico Legde
 Geschäftsführer Henry Berthy
 Bereichsltg. Frauen Robert Nitsche

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen Stefan Hovenbitzer
 Spielbetrieb Jugend Martina Höselbarth
 Mitgliederverwaltung Sandy Rothe
 Kassenswart Carlo Britting
 Meldewesen Sven Tetzlaff
 Seniorenbereich Hans-Joachim Rieck
 Beitrags- u. Mahnwesen Udo Reichmann
 Sicherheitsbeauftragter Ulrich Päckert
 Fanbeauftragte Sandy Rothe
 Büro Sylvia Frido
 Öffentlichkeitsarbeit Stephen Wiesberger
 Presseverantwortlicher Robert Nitsche
 Sponsoring Benjamin Plötz / Danny Kukulies
 Fotografie/Social Media Anne Gründer

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe Bärbel Steinhoff
 Boxen Erwin Kunzelmann
 Fitness & Aerobic Veronika Goerlitz
 Gymnastik Marina Bahrke
 Kegeln Ingo Müller
 Sportakrobatik Melanie Kerzig
 Tischtennis Hendrik Loose Bossenz
 Line Dance Inga Sobanski
 Turnen Frank Achtermeier

0176 630 280 55
 0177 245 87 85
 0152 363 773 43
 0162 457 52 41
 0175 159 42 97
 0173 946 60 26
 0151 123 284 22
 0157 819 062 41
 0152 363 773 43
 01575 036 37 79
 0176 476 753 00
 0176 253 301 54 / 0172 722 45 58

MANNSCHAFTEN

I. Herren	Uwe Lehmann, Zeljko Ristic,	U13-D-Junioren	Uwe Beyer
II. Herren	Marco Lehmann, Guano Barbosa	U12-D-Junioren	Yvonne Kernchen
		U11-E1-Junioren	Udo Reichmann
Altliga-Ü32	Carlo Britting, Udo Reichmann	U10-E2-Junioren	Udo Reichmann
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether	47er-2014/15	Udo Reichmann
Altliga-Ü60 I	Detlef Schneider	47er-2016/17	Moritz Künne
Altliga-Ü60 II	Werner Maier		
Altliga-Ü70	Werner Maier	I. Frauen	Fabian Bauer, Hicham El Hajoui
U19-A-Junioren	Sebastian Staude, Daniel Schnee	U15-C-Juniorinnen	Christian Köhne, Lea Stiller
U17-B-Junioren	Erhan Küçükodabasi, Andre Breuer	U13-D-Juniorinnen	Wikie Rothe u. Susanne Hoth
U15-C-Junioren	Nico Legde	U11-E-Juniorinnen	Lea Jente

FOLLOW US





primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

Große Ideen | Große Formate | Große Wirkung

Großformatdruck: Asphaltfolien Logistik Roll-Ups SK-Folien
Kaschierarbeiten Plakate Poster Schaufensterbelegungen
Textildruck Magnetfolien Plattendirektdruck Werbeplanen
Werbeteknik Leuchtkästen Sublimationsdruck Fahnen
Pop-Up-Wände UV-Druck Rahmensysteme Fußbodenfolien
Beachflags Aufkleber Schilder Messe- und Eventausstattung
Blow-Up Bühnenhintergründe Banner Bauzaunplanen

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut